

Zentralblatt

für das

Deutsche Reich.

Herzoggebeten

in

Reichsamt des Innern.

In beziehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen.

XLII. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 13. November 1914.

Nr. 58.

Inhalt:

1. **Rechnungsarbeiten:** Tabelleff. Seite 575

2. **Wahl- und Geschäftsarbeiten:** Zulassung eines Vereins von Gleichrichtungsrichtern zur amtlichen Beglaubigung. 575
Zulassung einer Form von Gleichrichtungsrichtern zur amtlichen Beglaubigung 574

3. **Wassermessen:** Eintragung der Höhe, die aus Kontinuum 3 bei Hochwasserständen für bei einer Durchschneide zur Erlangung von Durchläufen zu entsprechenden Weir- oder Schallbeckenrichtungen zu ermitteln ist 574

4. **Wassermessen:** Tarif der Verpachtungsbeträge nach dem Kriegserlösausschlag 577

5. **Wahl- und Geschäftsarbeiten:** Befreiung der den deutschen Truppen, den Rückgehenden für die jeweilige Kriegserlösausschlag oder den Verpachtungen vom Kriegsertrag, gesondertes Maß oder Bruttoerlösausschlag vom Kriegsertrag und Verpachtungsbeträge 578

6. **Wassermessen:** Nachprüfung von Messungen mit dem Reichsmaßstab 579

I. Konsultationen.

Der Reichliche Abgeordnete Schmidt in Newport News (Virginia) ist gestorben.

2. An- und Gewichtsweisen.

Bekanntmachung.

Nach Grund des § 10 des Gesetzes vom 1. Juni 1898, betreffend die elektrischen Maßeinheiten, ist das folgende System von Elektrifizierungsrichtern zur Beglaubigung durch die Elektrischen Prüfämter im Deutschen Reich zugelassen und hat das beigelegte Systemzeichen zuerkannt worden:

System III Induktionszähler für einphasigen Wechselstrom (Norm W), hergestellt von der Firma O. Kettner & Söhne in Furtwangen.

Eine Beschreibung wird in der Elektrischen Zeitschrift veröffentlicht, von deren Verlag (Zul. Springer in Berlin W9, Dinststraße 23/24) Sonderabdrucke bezogen werden können.

Charlottenburg, den 29. Oktober 1914.

Der Präsident der Physikalisch-Technischen Reichsanstalt.
In Vertretung: Hagen.